13. September
Stadtratswahl
Neuss
SPD
Eine neue Mehrheit für Neuss:
Bürgernah, sozial und modern!
Bürgerwahlprogramm der SPD Neuss 2020-2025
www.spd-neuss.de

Neuss
SPD

Die Idee von „SPD Neuss im Dialog“

Im Rahmen unserer Veranstaltungsreihe „SPD Neuss im Dialog“ haben wir in den vergangenen zwei Jahren zu über 30 Veranstaltungen in den Stadtteilen eingeladen und gemeinsam und auf Augenhöhe mit über 1.700 Neusserinnen und Neussern an Verbesserungsvorschlägen gearbeitet. Die Ergebnisse dieser Veranstaltungen sind außerdem in unser Bürgerwahlprogramm eingeflossen.

Liebe Neusserinnen und Neusser,

vor fünf Jahren wurde in der Stadt Neuss mit Reiner Breuer zum ersten Mal ein Sozialdemokrat zum Bürgermeister gewählt.

Wir sind überzeugt: Die erste Amtszeit unseres Bürgermeisters hat Neuss gut getan. Unter seiner Führung wird in der Verwaltung transparenter und bürgernaher gearbeitet, alle Kinder erhalten erstmals einen Platz an ihrer gewünschten Schulform und mit der Abschaffung der Elternbeiträge für den Besuch des Kindergartens konnte eine jahrzehntelange Forderung der SPD Neuss umgesetzt werden.

Mit einem starken Team setzen wir uns weiterhin dafür ein, dass sich unsere Stadt bürgernah, sozial und modern weiterentwickelt. Unser „Team für Neuss“ ist eine gute Mischung aus Jung und Alt, Mann und Frau, erfahrenen Stadtverordneten und neuen Kandidat*innen. Darunter Erzieher*innen, Lehrer*innen, Jurist*innen, Sozialpädagog*innen, ein Betriebsschlosser und ein Polizist – eben ein echtes Spiegelbild der Neusser Stadtgesellschaft.

Nehmen Sie am 13. September an der Kommunalwahl teil und schenken Sie uns Ihr Vertrauen. Gemeinsam mit Ihnen und Bürgermeister Reiner Breuer werden wir uns auch in den kommenden fünf Jahren für ein bürgernahes, modernes und soziales Neuss einsetzen.

Mit freundlichen Grüßen

Sascha Karbowiak
Vorsitzender der SPD Neuss

Arno Jansen
Vorsitzender der SPD-Stadtratsfraktion

www.spd-neuss.de

Für einen erfolgreichen “Neu(ss)start” nach der Corona-Krise!

- Zusammen mit dem Bürgermeister haben wir uns als SPD Neuss erfolgreich für einen 5 Millionen Euro schweren **Corona-Schutzschirm** eingesetzt. Kleine und mittlere Unternehmen erhalten hierdurch einen Zuschuss, damit Mietzahlungen oder Kredite weiter bedient werden können.

- Über ein **städtisches Konjunkturprogramm** sollen in den kommenden Monaten möglichst viele Neusser Unternehmen und insbesondere die Bau- und Handwerksbranche zielgerichtet unterstützt werden. Denn gerade in Krisenzeiten müssen verstärkt Investitionen in die Zukunft erfolgen.

- Um die **Restaurants und Kneipen** zielgerichtet unterstützen zu können, verzichtet die Stadt Neuss bis Ende des Jahres auf die Erhebung der „Terrassengebühr.“ Außerdem haben wir durchgesetzt, dass die Kneipen und Restaurants ihren Außenbereich vergrößern dürfen und in den Sommermonaten länger als bislang geöffnet bleiben können.

- Um Mieter*innen in der Corona-Krise unterstützen zu können, wollen wir einen **„Sicher-Wohnen-Fonds“** gründen. Durch den Fonds soll Mieter*innen bei Zahlungsrückständen ein zinsloses Darlehen gewährt werden, um Kündigungen verhindern zu können.

13. September Kommunalwahl

Für mehr bezahlbaren Wohnraum!

- Wir werden uns weiterhin dafür einsetzen, dass bei allen Bauvorhaben **möglichst viel bezahlbarer Wohnraum** geschaffen wird. Unser Ziel ist, dass jede zweite Wohneinheit als bezahlbare Wohnung oder gefördertes Eigenheim errichtet wird. Bauvorhaben ohne bezahlbare Mietwohnungen oder förderfähige Eigentumsbildung lehnen wir ab.

- Außerdem soll in der Stadt Neuss bei allen neuen Bauprojekten der Fokus auf den **Bau weiterer Mehrfamilienhäuser** gerichtet werden, die sich jedoch städtebaulich in die nähere Umgebung einfügen müssen.

- Gegen hohe Immobilienpreise setzen wir auf das **„Münsteraner Modell“**. Die Stadt Neuss verkauft Grundstücke zukünftig nicht mehr an die Investor*innen, die das meiste Geld bieten – sondern an die Investor*innen, die möglichst viele bezahlbare Wohnungen schaffen.

- Außerdem werden wir ein **„Förderprogramm für bezahlbare Wohnungen“** einrichten. Dabei soll die Stadt Vermieter*innenn einen monatlichen Mietzuschuss zahlen, damit die Wohnung im Gegenzug für Neusserinnen und Neusser mit niedrigem Einkommen bezahlbar wird.

- Bei allen Bauvorhaben müssen neue barrierearme und **barrierefreie Wohnungen** gebaut werden.

Für eine echte Mobilitätswende!

- Wir werden die **Ticketpreise für Busse und Bahnen** deutlich senken. In einem ersten Schritt werden wir zwischen Düsseldorf und Neuss wieder die Preisstufe A einführen. Außerdem werden wir uns weiter für ein 365-Euro-Jahresticket einsetzen.

- Stadtteile und Straßenzüge, die bislang nur unzureichend an Busse oder Bahnen angebunden sind, müssen zukünftig eine bessere Anbindung erhalten. Außerdem müssen **Busse und Bahnen auch häufiger fahren**. Fahrten im 30-Minuten-Takt sollten eine absolute Ausnahme sein.

- Auch die **Chancen der Straßenbahn** möchten wir stärker nutzen. Neben der Verlängerung der Linie 709 in das Hammfeld möchten wir die Linie U75 vom Bahnhof aus entlang der Batteriestraße bis zur Stadthalle verlängern.

13. September Kommunalwahl

- Wir wollen, dass Lücken im Radwegenetz geschlossen werden. Auf unseren Antrag hin wird ein **Konzept zur besseren Pflege der Radwege** erarbeitet. Darüber hinaus möchten wir in allen Stadtteilen sichere Fahrradboxen errichten.

- Bei neuen Bauvorhaben müssen direkt **moderne „Mobilitätskonzepte**“ umgesetzt werden. Dabei sollen auch die Chancen von „Carsharing-Angeboten“ stärker genutzt werden. Außerdem sollen bis 2022 über 100 weitere Elektro-Ladestationen geschaffen werden.

- Das teilweise veraltete Parkraumbewirtschaftungskonzept werden wir modernisieren und auch in den Stadtteilen rund um die Innenstadt **Bewohnerparkplätze schaffen**.

- Darüber hinaus werden wir in den Stadtteilen zusätzliche **Tempo-30-Zonen** einrichten, um die Verkehrssicherheit erhöhen zu können.

www.spd-neuss.de

Für eine moderne Stadtentwicklung: Neuss an den Rhein!

- Den **Rennbahnpark** werden wir zu einem für alle Neusserinnen und Neusser zugänglichen „Bürgerpark“ mit weiteren Freizeit- und Sportangeboten entwickeln, in dem auch Events wie ein „Open-Air-Kino“ stattfinden können. Eine Fortsetzung des Galopprennsports lehnen wir ab.

- Der neue „Bürgerpark“ soll mit der Pflanzung von **1.000 „Bürgerbäumen“** auch ökologisch aufgewertet und als „grüne Lunge“ erhalten werden. Außerdem werden wir neue Zugänge für die Neusserinnen und Neusser schaffen.

- Den **Wendersplatz** werden wir in einen attraktiven und belebten Platzbereich weiterentwickeln, der viele öffentliche Nutzungen ermöglichen soll. Unter dem Titel „Heimathafen Neuss“ sollen hier kulturelle und bürgerschaftliche „Ankerplätze“ geschaffen werden.

- Das Clemens-Sels-Museum und weitere kulturelle Angebote sollen auf dem Wendersplatz eine neue Heimat finden. Außerdem werden wir uns dafür einsetzen, dass auf dem Gelände ein **Hochschul-Campus** sowie Restaurants oder Cafés angesiedelt werden.

- Wir möchten, dass die Stadt Neuss sich für die **Ausrichtung der Landesgartenschau** bewirbt. Denn in der heutigen Zeit ist eine Landesgartenschau keine „Blümchenshow“ mehr. Sie bietet vielmehr Chancen für die städtebauliche und ökologische Entwicklung einer Stadt.

Für eine lebendige und moderne Innenstadt!

- Im Rahmen einer **“City-Offensive”** werden wir alle Möglichkeiten nutzen, um die Ansiedlung weiterer “Billigläden” zu verhindern. Die Stadt Neuss soll in die Lage versetzt werden, Immobilien zu kaufen oder anzumieten. Um kleineren Läden eine Starthilfe zu ermöglichen, könnte die Stadt für einen festgelegten Zeitraum auch eine vergünstigte Miete ansetzen.

- Wir werden in der Innenstadt eine **echte „Wohlfühlatmosphäre“** schaffen. Als erste Sofortmaßnahme werden wir dafür sorgen, dass „mehr Grün“ durch Blumenkübel in die Stadt kommt und neue moderne Sitzgelegenheiten aufgestellt werden.

- Gemeinsam mit den Innenstadt-Akteuren und den Neusser Schulen werden wir eine **Kampagne zur Verbesserung der Sauberkeit** erarbeiten lassen.

- Um die Aufenthaltsqualität zu erhöhen, werden wir an einer **weitgehend „autofreien Innenstadt“** arbeiten. Den Bereich zwischen Sebastianusstraße und Glockhammer werden wir für den Autoverkehr so weit wie möglich beschränken, um hier auch Außengastronomie zu ermöglichen.

- Den **Meererhof und den Neumarkt** werden wir durch Beleuchtungselemente, moderne Sitzgelegenheiten und Blumenkübel moderner gestalten und durch die Umwandlung von leerstehenden Ladenlokalen in Wohngebäude beleben. Außerdem werden wir alle Möglichkeiten nutzen, um den Kaufhof in der Innenstadt zu erhalten.

www.spd-neuss.de

Für lebendige Stadtteile!

- Neuss hat mehr als nur die Innenstadt – denn das Leben in unserer Stadt findet insbesondere in den einzelnen Stadtteilen statt. Und genau aus diesem Grund werden wir uns auch weiterhin für **attraktive und lebenswerte Stadtteile** einsetzen.

- Wir werden sicherstellen, dass das von uns auf den Weg gebrachte **„Ortsmittelpunkteprogramm“** im Dialog mit den Neusserinnen und Neussern konsequent umgesetzt wird und insbesondere die Ortsmittelpunkte modernisiert werden.

- In allen Stadtteilen müssen ausreichend Einkaufsmöglichkeiten und eine **gute soziale Infrastruktur** vorhanden sein. Die vorhandenen Nahversorgungszentren in den Stadtteilen müssen gestärkt und attraktiver gestaltet werden.

- Außerdem werden wir uns dafür einsetzen, dass es in allen Stadtteilen Räumlichkeiten für die aktiven Vereine und Verbände gibt. Darüber hinaus müssen in allen Stadtteilen **Spiel- und Freizeitangebote** für Kinder und Jugendliche vorhanden sein.

- Wir werden die **flächendeckende Einführung von Bezirksausschüssen** umsetzen. In ihnen soll über alle Themen beraten werden, die das Leben im jeweiligen Stadtteil direkt betreffen.

13. September Kommunalwahl

Für eine klimagerechte Stadt!

- Die Stadt Neuss soll **bis zum Jahre 2035 klimaneutral** sein! Auf Initiative von Bürgermeister Reiner Breuer wurde ein neues Klimaschutzkonzept erarbeitet. Für die Umsetzung der Maßnahmen werden wir einen 20 Millionen Euro schweren „Klimaschutzfonds“ einrichten.

- Wir werden sicherstellen, dass bis 2035 jedes Jahr mindestens **1.000 neue Bäume** gepflanzt werden. Außerdem werden wir in allen Stadtteilen weitere bunte Wildblumenwiesen oder Blühstreifen schaffen.

- Auf Initiative der SPD Neuss werden die **Dächer der Bus- und Bahnhaltestellen zukünftig begrünt**. Denn die grünen Bushaltestellen haben auch einen positiven Effekt auf das Stadtklima.

- Wir werden sicherstellen, dass die Stadt Neuss mit den Wohnungsunternehmen ein **sozialverträgliches Klimaschutzprogramm** zur energetischen Sanierung erarbeiten wird. Wichtig ist uns, dass das keine negativen Auswirkungen auf die Mieten hat.

- Bei neuen Baugebieten werden wir moderne Energiesysteme wie **Solarenergie und Photovoltaik** deutlich stärker fördern. Auch die Stadt Neuss muss ihre Gebäude umrüsten.

www.spd-neuss.de

Für eine sichere Stadt!

- Wir haben durchgesetzt, dass die Anzahl der Mitarbeiter*innen im **„Kommunalen Service- und Ordnungsdienst“ (KSOD)** verdoppelt wurde. Um in besonderen „Problemlagen“ noch stärker kontrollieren zu können, werden wir uns für eine weitere personelle Aufstockung des KSOD einsetzen.

- Um den Bereich rund um den Hauptbahnhof stärker überwachen zu können, sind wir für die Errichtung einer **Außenstelle der Kreispolizeibehörde**. In Bereichen mit einer hohen Kriminalitätsrate stehen wir außerdem dem **punktuellen Einsatz von Videoüberwachung** im Rahmen der landesrechtlichen Möglichkeiten offen gegenüber.

- Auf unsere Initiative wurde in der Stadt Neuss eine **„aufsuchende Drogenberatung“** eingerichtet, um Drogenkonsument*innen besser betreuen zu können – und zwar dort, wo sie sich aufhalten.

- An der **Stadthalle** werden wir die nicht mehr genutzte ehemalige Wartehalle und die Toilettenanlage abbauen lassen und eine Verlagerung der Drogenberatungsstelle umsetzen.

- Angsträume oder problembehaftete Bereiche werden wir beseitigen. Durch das von uns durchgesetzte **Beleuchtungskonzept** werden wir entsprechende Bereiche durch eine verbesserte Beleuchtung entschärfen.

13. September Kommunalwahl

Für eine saubere Stadt!

- Gemeinsam mit Bürgermeister Reiner Breuer haben wir die personellen Voraussetzungen geschaffen, um den **Zustand der Grünflächen** weiter zu verbessern. Denn unter dem letzten CDU-Bürgermeister Herbert Napp gab es für die Grünpflege einen Einstellungsstopp.

- Mittlerweile konnten über **40 neue Stellen für die Pflege der Grünflächen** in der Stadt Neuss aktiviert werden. Im nächsten Schritt werden wir uns dafür einsetzen, dass klare Pflegestandards für die einzelnen Grünflächen festgelegt werden.

- Wir arbeiten an einer nachhaltigen Lösung für die **Gänseprobleme** in „Jröne Meerke“ und Stadtgarten. Letztlich hilft hier nur eine Reduzierung der Gänsepopulation unter Einbeziehung aller jagd- und tierschutzrechtlich zulässigen Möglichkeiten.

- Im Stadtrat werden wir einen neuen Anlauf für die Schaffung von **öffentlichen Trinkwasserbrunnen** unternehmen. Denn die Brunnen dienen im Sommer als willkommene Erfrischung.

www.spd-neuss.de

Für eine Stadt mit guten Sport- und Freizeitangeboten!

- Für die **Modernisierung der Sportanlagen** werden wir weiterhin jedes Jahr 500.000 EUR bereitstellen. Außerdem möchten wir weitere Angebote für Freizeitsportler*innen schaffen.

- Alle **Schwimmbäder** wurden in den letzten Jahren modernisiert. Im nächsten Schritt werden wir am Südbad als zusätzliche Attraktion einen „echten“ Badesee schaffen.

- Das von der **TG Neuss am Südpark** geplante Sport- und Gesundheitszentrum an der Eissporthalle werden wir konstruktiv unterstützen. Mit den eissporttreibenden Vereinen möchten wir außerdem an Verbesserungen für die Eissporthalle arbeiten.

- Unter dem Titel “Gute Sporthalle” haben wir ein umfangreiches Investitionsprogramm für die **Sanierung unserer Sport- und Turnhallen** auf den Weg gebracht.

- Wir setzen uns weiter für den Bau einer modernen **Multifunktionshalle** für sportliche und kulturelle Veranstaltungen ein.

- Den **Südpark und das „Jröne Meerke“** werden wir als Naherholungsgebiete stärken und durch zusätzliche Attraktionen für alle Altersklassen weiter aufwerten.

13. September Kommunalwahl

Für eine Stadt mit starken kulturellen Angeboten!

- Zur langfristigen Förderung der Kulturpolitik werden wir gemeinsam mit den Akteuren in der Kultur einen **Kulturentwicklungsplan** erarbeiten.

- Das **Clemens-Sels-Museum** soll am bestehenden Standort ertüchtigt werden. Denn aktuell sind Wechselausstellungen nur in den Herbst- und Wintermonaten möglich.

- Die Kultureinrichtungen sollen unter dem Motto **„Kultur für alle“** ihre Häuser für begleitete Besuche von gesundheitlich beeinträchtigten Bürger*innen öffnen und mit ihren Programmen in Alten- und Pflegeeinrichtungen gehen.

- Wir setzen uns dafür ein, dass alle **Künstler*innen in der Stadt gut bezahlt** werden.

- Der **Stellenwert der kulturellen Vielfalt** ist unter Bürgermeister Reiner Breuer gestiegen. Wir werden sicherstellen, dass die auf den Weg gebrachten Projekte mit Akteuren wie dem „Raum der Kulturen“ oder den “Interkulturellen Projekthelden” weiter umgesetzt werden.

- Ganz im Sinne einer modernen Erinnerungskultur sind uns die **Städtepartnerschaften** besonders wichtig. Schüler*innen soll ein Austausch mit Gleichaltrigen in den Partnerstädten ermöglicht werden. Hierfür werden wir ein eigenes Budget zur Verfügung stellen.

Für gute Schulen und bestmögliche Bildung!

- Unter Bürgermeister Reiner Breuer erhalten in unserer Stadt erstmals **alle Kinder einen Platz an ihrer gewünschten Schulform**. Ermöglicht wurde das durch die Einrichtung zusätzlicher Gesamtschulen, die vorher jahrelang von der CDU verhindert wurden.

- Jedes Jahr wurden über 20 Millionen Euro in die **Sanierung und Modernisierung der Schulgebäude** investiert. Wir möchten bis 2025 alle aktuellen Container und Pavillons durch ein Sanierungsprogramm und neue Anbauten ersetzen lassen.

- Auf Antrag der SPD Neuss hat der Stadtrat den **bewegungsfreundlichen Umbau der Schulhöfe** beschlossen.

- Wir haben erreicht, dass im **Gebäudemanagement der Stadt** eine eigene Werkstatt eingerichtet wurde. Kleinere Maßnahmen können somit selbst umgesetzt werden. Um möglichst viele Maßnahmen umsetzen zu können, werden wir das Werkstatt-Team weiter aufstocken.

- Wir werden uns dafür einsetzen, dass zukünftig Eltern mit einem Jahreseinkommen von bis zu 35.000 EUR keine **OGS-Beiträge** mehr zahlen müssen.

- Im Stadtrat konnten wir durchsetzen, dass in den kommenden Jahren **deutlich mehr Tablets** angeschafft werden.

13. September Kommunalwahl

Für eine kinder- und jugendfreundliche Stadt!

- Auf Initiative der SPD Neuss müssen für alle Kinder über drei Jahren keine Beiträge mehr für den Besuch des Kindergartens bezahlt werden. Jetzt möchten wir an einer Lösung arbeiten, um auch die **Kita-Beiträge** für Kinder unter drei Jahren abschaffen zu können.

- Um **Kinderarmut wirksam bekämpfen** zu können, setzen wir uns für den Aufbau von flächendeckenden "Präventionsketten" in den Stadtteilen ein.

- Viele Kindertageseinrichtungen oder Jugendzentren werden von **„freien Trägern"** angeboten. Kürzungen im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit lehnen wir entschieden ab.

- In allen Stadtteilen müssen ausreichend Spielplätze, Bolzplätze und Jugendeinrichtungen vorhanden sein. Daher werden wir eine **„Spielplatz- und Bolzplatzoffensive"** ins Leben rufen und ausreichend finanzielle Mittel zur Verfügung stellen.

- Aktuell gibt es in der Stadt Neuss nur vier Vollzeitstellen für **Streetworker*innen**. Um in mehr Stadtteilen präsent sein zu können, werden wir die Stellen deutlich ausweiten

- Kinder und Jugendliche werden wir stärker in die politischen Entscheidungsprozesse einbinden. Wir möchten es ihnen ermöglichen, hierfür ein eigenes **„Neusser Modell"** zu entwickeln.

www.spd-neuss.de

Für eine soziale und inklusive Stadt!

- Das Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher Herkunft, sozialer Lage und Lebensorientierung zu gestalten, ist die Aufgabe einer modernen Sozialpolitik. Aus diesem Grund werden wir die **„soziale und moderne Großstadt“** auch zukünftig zum übergreifenden Leitbild unserer Politik erheben. Kürzungen an den Zuwendungen lehnen wir ab.

- In den vergangenen Jahren wurden erste **“Lotsenpunkte”** geschaffen. Das sind Anlaufstellen für ältere Menschen, an denen Informationen zu allen Themen im Alter vermittelt werden. Wir werden uns für den flächendeckenden Ausbau der „Lotsenpunkte“ einsetzen.

- Unter Bürgermeister Reiner Breuer wurde für **wohnungslose Männer** eine neue Übernachtungsmöglichkeit geschaffen. Für **wohnungslose Frauen** entstehen aktuell Appartements und Aufenthaltsmöglichkeiten.

- Um die Inklusion weiter voranzubringen, gibt es in der Stadtverwaltung seit einiger Zeit eine Inklusionsbeauftragte. Außerdem wird ein **neues Inklusionskonzept** erstellt.

- Wir setzen uns seit vielen Jahren für eine **barrierefreie Stadt** ein. Auch in den kommenden Jahren werden wir möglichst viele Haltestellen barrierefrei umbauen und bei allen Bauprojekten weitere barrierefreie Wohnungen errichten.

13. September Kommunalwahl

Für eine bunte und vielfältige Stadt!

- Bürgermeister Reiner Breuer hat die Integration zur „Chefsache“ erklärt, ein eigenes Integrationsamt geschaffen und ein **neues Integrationskonzept** erarbeiten lassen.

- Wir setzen uns dafür ein, dass in der Stadtverwaltung ein **Integrationsbeauftragter** oder eine Integrationsbeauftragte ernannt wird – denn Integration ist eine Querschnittsaufgabe.

- Wir wollen ermöglichen, dass so viele Menschen wie möglich an einem **Deutsch-Sprachkurs** teilnehmen können. Die Zusammenarbeit zwischen dem Integrationsamt und dem Jobcenter muss weiter ausgebaut werden.

- Die wichtige Arbeit der **„Integrationslotsen“** werden wir stärker fördern. Um Begegnungen in den Stadtteilen zu fördern, werden wir einen Projektfonds ins Leben rufen. Denn Stadtteilfeste helfen dabei, Vorurteile abzubauen.

- Frauen und Männer mit Migrationsbiographie müssen die Chance erhalten, unsere Stadt politisch mitgestalten zu können. Deshalb unterstützen wir die Arbeit des zukünftigen **Integrationsausschusses**.

- In unserer Stadt gibt es **keinen Platz für Diskriminierung**, Antisemitismus und Islamophobie. Entsprechenden Bestrebungen werden wir uns wo immer nötig in den Weg stellen.

www.spd-neuss.de

Für eine Stadt mit einer starken Wirtschaft und guter Arbeit!

- Für die Ansiedlung neuer Betriebe unterstützen wir die Stadt dabei, weitere **Potentialflächen für Gewerbegebiete** vorzuhalten. Neue Flächen müssen aber im gesamten Stadtgebiet gerecht verteilt werden. Das Gewerbegebiet in Derikum lehnen wir daher ab.

- Wir möchten, dass die Unternehmen in unserer Stadt ein Garant für gute Arbeit sind. Daher soll bei dem Verkauf von Gewerbeflächen zukünftig auf die Anzahl und die **Qualität der zu schaffenden Arbeitsplätze** geachtet werden.

- Wir werden uns dafür einsetzen, dass bis zum Jahr 2024 eine flächendeckende Versorgung mit **100 Mbit/s im gesamten Stadtgebiet** erreicht wird.

- Auf Initiative des Bürgermeisters wurde in der Stadt Neuss ein **“sozialer Arbeitsmarkt”** etabliert. Über 20 Menschen konnte eine neue berufliche Perspektive gegeben werden. Wir werden sicherstellen, dass der „soziale Arbeitsmarkt“ ausgeweitet wird.

- Die **Vereinbarkeit von Familie und Beruf** möchten wir verbessern. Daher werden wir die Stadt Neuss beauftragen, mit den Unternehmen Möglichkeiten auszuarbeiten, um den Anteil von Betriebskindergärten in den kommenden Jahren auszuweiten.

Für eine Stadt mit soliden Finanzen!

- Wir setzen uns für solide, generationen- und geschlechtergerechte städtische Finanzen ein. Bürgermeister Reiner Breuer werden wir unterstützen, mit den im Stadtrat vertretenen Fraktionen Vorschläge zur nachhaltigen **Konsolidierung des Haushaltes** auszuarbeiten.

- Starke Schultern sollen mehr tragen als schwache Schultern. Deshalb setzen wir uns für **einkommensabhängige Gebühren und Beiträge** ein, wo es sinnvoll und möglich ist.

- Wir stehen hinter der „Zonser Erklärung“ und erteilen **Steuerdumping-Modellen** bei den kommunalen Hebesätzen eine klare Absage.

- In Zeiten schwächelnder Konjunktur müssen durch gezielte Investitionen **wirtschaftspolitische Impulse** gesetzt werden. Einen Verkauf von städtischen Gesellschaften lehnen wir ab. Denn kurzfristiges “Kasse machen” ist für uns kein Politikansatz.

- Wir erwarten von Bund und Land eine verlässliche und dauerhaft ausreichende Finanzausstattung. Verlagerung von Lasten vom Land auf die Städte ist der falsche Weg. Gleiches gilt für den **Rhein-Kreis Neuss**, an den die Stadt Neuss jedes Jahr über 100 Millionen Euro zahlt.

www.spd-neuss.de

Für eine bürgernahe und transparente Stadt!

- Die Neusserinnen und Neusser müssen bei allen Bauvorhaben **frühzeitig beteiligt werden**, damit ihre Anliegen in die Planungen integriert werden können.

- Über eine **„Bürgerbeteiligungsplattform“** soll es den Neusser*innen ermöglicht werden, Verbesserungsvorschläge einzureichen, die anschließend im Stadtrat beraten werden sollen.

- Wir werden sicherstellen, dass die **flächendeckende Einführung von Bezirksausschüssen** umgesetzt wird. Denn die Bezirksausschüsse sind wichtige Gremien zur lokalen Interessensvertretung.

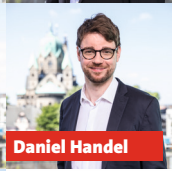
- Bei herausragenden Projekten sollen die Neusser*innen über **Bürgerentscheide** nach ihrer Meinung gefragt werden.

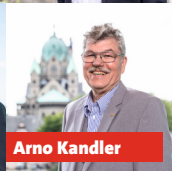
- Bis 2022 sollen alle **Bürgerdienstleistungen des Rathauses digital** angeboten werden. Denn in der heutigen Zeit sollen die Datensätze laufen – und nicht die Bürger*innen unserer Stadt.

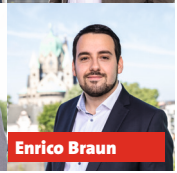
13. September Kommunalwahl

Unser Team für Neuss

Neuss SPD







SPD Stadtverband Neuss
Oberstraße 23 - 41460 Neuss
Tel.: 02131 718730
info@spdneuss.de

Herausgeber: SPD Stadtverband Neuss - Oberstraße 23 - 41460 Neuss - Tel.: 02131 718730 - info@spdneuss.de - V.i.S.d.P.: Sascha Karbowiak
Fotos: SPD-Archiv, Arno Jansen, Susanne Dobler, pixabay - ***Layout:*** Stefan Schmitz, Neuss